

Zweckverband Nahverkehr Amberg-Sulzbach

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Rathausstraße 4, 92224 Amberg
Postfach 17 54, 92207 Amberg



Eine Kooperation des
Landkreises Amberg-Sulzbach
und der Stadt Amberg

An
Herrn Oberbürgermeister
Michael Cerny

92224 Amberg

Geschäftsstelle:

☎ 09621/39-564

☎ 09621/39-563

Ihr Zeichen/
Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen
- Bitte bei Antwort angeben -
Ha, Anbindung Mariahilfberg

Internet: www.znas.de
mail: info@znas.de
Fax: 09621/37 605 563

92224 Amberg,
den 04.08.2017

Anbindung des Mariahilfberges an dem ÖPNV

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

2016 lief bei Ihnen eine Beschwerde eines auswärtigen Gastes auf, wieso der Mariahilfberg nicht an den ÖPNV angebunden sei.

Im Rahmen dieser Beschwerde hat die Geschäftsstelle in der Zwischenzeit umfangreiche Verhandlungen mit den Beteiligten (Linienbetreiber und der Katholischen Kirchenstiftung als Grundstückseigentümer) geführt und ein umsetzbares Konzept entwickelt.

Zunächst war allen Beteiligten klar, dass aufgrund der Anforderungen an die Sicherheit und ein reibungsloses Anfahren und Wenden im Bereich der Parkplätze eine neue Haltestelle, die die Anforderungen an die Barrierefreiheit erfüllt, erforderlich wird.

Die Katholische Kirchenstiftung machte jedoch deutlich, dass diese einen Bau nicht finanzieren werde.

Bezüglich der Lage einer neuen barrierefreien Haltestelle wurde relativ schnell als idealer Standort der Schotterstreifen vor dem Forsthaus festgestellt; hier kann ohne Behinderung durch parkende PKW an- und abgefahren werden und die Katholische Kirchenstiftung sähe es als Bereicherung, da hier direkt der barrierefreie Zugang zur Kirche anschliese.

Nach Auffassung des ZNAS wäre hier ausreichend Platz vorhanden; bei einem Hochbord von 20 cm wäre eine Tiefe der Aufstellfläche von 1,50 m ausreichend. Dieser Platzbedarf kann gedeckt werden, auch die Länge von ca. 12 m ist ausreichend.

Inwieweit hier Beeinträchtigungen beim Mariahilfbergfest ausgeglichen werden können, müsste bei einer möglichen Planung der Haltestelle geprüft werden.

Grundsätzlich wäre es aber sicherlich möglich, während des Festes die Haltestelle für den Festbetrieb bzw. Schausteller nutzen zu können, lediglich die Details wären zu klären.



Allerdings müsste der Winterdienst hier ausreichend gesichert werden; allerdings teilte die Katholische Kirchenstiftung mit, dass es eine Vereinbarung zwischen der Stiftung und der Stadt Amberg gäbe, dass letztere hier den Winterdienst übernimmt. Ggf. wäre diese hinsichtlich möglicher Anfahrtszeiten zu aktualisieren.

Hinsichtlich des Konzeptes würde der ZNAS die Anbindung über die Linie 59 Amberg – Raigerung-Freudenberg beauftragen, die Fa. Linzer würde hier als Auftragnehmer des bisherigen Linienbetreibers (RBO GmbH) auftreten können.

Angedacht wären 5 Fahrtenpaar vom Bahnhof zum Mariahilfberg und zurück – mit größtmöglicher Anbindung an den SPNV.

Es wäre ein Wunsch der Kirchenstiftung, den Gottesdienst vormittags abzudecken, d.h. das erste Fahrtenpaar würde gegen 8.40 Uhr am ZOB starten, wäre um 8.50 Uhr oben und würde dann zurückfahren. Die zweite Fahrt würde die Gottesdienstbesucher zwischen 10.00 Uhr und 11.00 Uhr wieder zum ZOB bringen. Das dritte Fahrtenpaar soll gegen 12.00 Uhr für Besucher der Gaststätte fahren, das vierte diese Mittagesser zwischen 14.00 und 15.00 Uhr zurück – und Kaffeetrinker hochbringen, die mit dem 5. und letzten Fahrtenpaar zwischen 15.30 Uhr rund 16.00 Uhr wieder zum ZOB zurückfahren können.

An Kosten werden überschlägig 15.000 – 20.000 EUR/Jahr geschätzt. Es bleibt den zukünftigen Haushalten des ZNAS vorbehalten, ob dies beauftragt werden kann, wird aber derzeit für realistisch angesehen.

Grundsätzlich könnten z.B. auch die beiden Fahrtenpaare am Vormittag zur Disposition gestellt werden, wenn man die Gottesdienste zunächst für die Einführungsphase ausklammern möchte, um die Finanzierung abzusichern.

Die Verbandsversammlung des ZNAS hat diesem Konzept in der Sitzung vom 31. Juli 2017 einstimmig zugestimmt und damit auch das politische Signal gegeben, den Mariahilfberg an den ÖPNV anbinden zu wollen.

Der ZNAS bittet daher die Stadt Amberg um Prüfung, ob die Anlage der genannten Haltestelle in den nächsten Jahren umsetzbar erscheint, damit das erarbeitete Konzept parallel dazu beauftragt werden könnte (eine Vorlaufzeit von ca. 6 Monaten wäre erforderlich).

Für Rückfragen steht die Geschäftsstelle des ZNAS gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Haas,
Geschäftsleiter

Mariahilfberg-Fahrten

		Montag - Freitag					
Anschluss von Nürnberg		8.32	10.32	11.32	13.32	15.32	
Anschluss von Schwandorf		8.21	10.20	11.20	13.20	15.19	
Anschluss von Citybus		8.18	10.18	11.18	13.18	15.18	
Amberg, Bahnhof	ab	8.40	10.40	11.40	13.40	15.40	
Mariahilfberg	an	8.50	10.50	11.50	13.50	15.50	

Mariahilfberg-Fahrten

		Montag - Freitag					
Mariahilfberg	ab	8.55	10.55	11.55	13.55	15.55	
Amberg, Bahnhof	an	9.05	11.05	12.05	14.05	16.05	
Anschluss nach Nürnberg		9.21	11.21	12.21	14.21	16.21	
Anschluss nach Schwandorf		9.35	11.33	12.33	14.33	16.33	
Anschluss zum Citybus		9.20	11.20	12.20	14.20	16.20	